

# Warum wird man Konrektor bzw. -rektorin?

**Beitrag von „elefantenflip“ vom 12. Januar 2006 21:05**

Ich würde es nicht tun - oft wirst du zerrissen zwischen Lehrer und Rektor - zu keinem gehörst du wirklich. Als Sprungbrett - vielleicht, um langsam Erfahrungen zu machen . Mein Konrektor ist zwar A13, musste aber kommissarisch ganz lange die Schule leiten, bevor ihm ein neuer Vorgesetzter vorgesetzt wurde - auch nicht gerade prickelnd.

Will man kompetent sein, darf man die Fortbildung sogar an der Fernuni für viel Geld selber finanzieren).

Nicht für alles Geld der Welt würde ich es im Moment tun - dafür unterrichte ich zu gerne. Vielleicht sieht es mit 50 anders aus, man soll nie nie sagen. Gerade , wo ich 2 kleine Kinder habe, fühle ich mich schon so oft zerrissen .

Und in Zukunft wird noch mehr Druck auf den Rektoren lasten: Schulinspektion, selbständige Schule, Kampf um Schülerzahlen.....

Nee, da müssten schon andere Gründe ausschlaggebend sein, um überhaupt an eine feste Stelle zu kommen, um an einen Ort zu kommen, an den ich möchte, ...., alles für mich keine Gründe.

flip